



10. Mai 2017

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des ICH e.V.,

Hier erhalten Sie wieder unsere Neuigkeiten der vergangenen Wochen. Wir danken Ihnen und allen Freunden für die tollen Unterstützungen.

Gerne berichten wir auch über Ihre Aktionen für unser Kinderhilfswerk ICH e.V. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an grob-bin@ichev.de und berichten Sie uns über Ihre Aktivitäten. Unser nächster Newsletter erscheint Mitte Juni 2017.

- **Bericht von der Nepalreise**
- **Show der Kampfkünste Bad Rothenfelde**
- **Jens Tegeler sorgt für humanitäre Hilfe in Paraguay**
- **Fernseh-Talkshow für Firmenmitglieder**
- **TEERE PARTNERS "INTERNATIONAL CHILDREN HELP e.V." TO CONSTRUCT CHILDREN'S WARD AT BONGO DISTRICT HOSPITAL**
- **ICH e.V. in der Presse**

Meine Nepalreise / Bericht von Christine Marie Schulze (Botschafterin für Indien und Nepal)

Lieber Dieter, liebe Präsidiumsmitglieder, Freunde und Förderer des Ich e.V.,



in der Zeit vom 15.02.2017 bis 30.03.2017 bin ich im Auftrag unseres Kinderhilfswerk ICH e.V. in die Krisenregionen gereist. Abgeflogen bin ich in Düsseldorf. Von Düsseldorf nach Katmandu. Rund 15 Flug- und Reisetunden dauerte die Anreise.

Glücklich, das möchte ich an dieser Stelle sagen, war ich über die Nachricht, die mich unterwegs erreichte, dass der Lions Club zu Stadthagen uns/unsere Reise mit einer Sonderspende in Höhe von € 1.000,- unterstützt hat. Ich möchte nicht unerwähnt lassen, dass wir aufgrund unserer Arbeitsweise, mit diesem Betrag, bereits Großes in Nepal bewirken konnten und möchte gleichzeitig meinen großen Dank aussprechen.

Wenn ich über Nepal berichte, möchte ich besonders die Dankbarkeit, Herzlichkeit und Freundlichkeit der Menschen erwähnen, die diese Eigenschaften, trotz der teilweise sehr harten Lebensbedingungen, nicht verlieren. Die Dankbarkeit für unsere Hilfe, die mir entgegengebracht wurde, war sehr berührend.

In diesem Jahr gibt es über gute Verbesserungen zu berichten. Überall wird gebaut, besonders auf den Straßen. Das führt allerdings noch zu einem größeren Verkehrschaos. Fahrten von einem Ende Katmandus zum anderen





Ende, können Stunden dauern. Extrem steigt dann natürlich die Luftverschmutzung. In Katmandu tragen viele Menschen Masken, die aber nicht viel helfen, denn Staub und Abgase sind einfach zu viel. Husten und andere Erkrankungen der Atemwege sind eine Folge dieser katastrophalen Bedingungen. Wir haben für verschiedene Familien Medizin und Schutzmasken, auch Thermosflaschen, Wärmflaschen verteilt. Im Februar und Anfang März war es am Morgen und nach Sonnenuntergang sehr kalt und es war eine hilfreiche Maßnahme warme Kleidung zu verteilen.



Im Distrikt Chittwan habe ich eine Familie mit Ihrem 4 Jahre alten Sohn „Soham“ kennengelernt. Der Kleine ist ein freundliches, aufgewecktes Kind, trotz seiner Behinderungen. Ich konnte mich gut mit Ihm verständigen, obwohl er weder sprechen noch laufen konnte. Im Namen des ICH e.V. habe ich den Eltern Geld übergeben, damit er eine Therapie bekommen kann. Den Eltern fehlen dazu die finanziellen Möglichkeiten. Ich bin davon überzeugt, dass es Ihm möglich ist, das Laufen zu erlernen.

Weiterhin konnten wir einer Frau und deren zwei Kindern eine Geldspende übergeben. Sie versuchte sich im „Dschungel“ eine Hütte aufzubauen. Diese Frau war von Ihrem Mann verlassen worden und musste als Bauarbeiterin arbeiten, um den Lebensunterhalt zu verdienen. In Nepal werden häufig Frauen für diese schweren Arbeiten missbraucht, denn Sie bekommen sehr wenig Lohn. Diese Frau hat vor Freude und Dankbarkeit geweint über die Unterstützung durch den ICH e.V.

Die Unterkünfte der Erdbebenopfer habe ich in Bhaktapur besucht. Dort konnten wir ebenfalls Kleidung und Lebensmittel verteilen. Erfreulicherweise ist die Zahl der Notunterkünfte weniger geworden. Durch den Wiederaufbau im Land finden die Menschen Arbeitsmöglichkeiten und damit einen Weg für bessere Wohnmöglichkeiten. Ebenfalls konnte ich in Bhaktapur ein Haus für Behinderte und Jugendliche besuchen, die Freude war groß beim Verteilen der Süßigkeiten.



Jetzt bin ich glücklich wieder zu Hause, bei meinen Kindern und Enkelkindern sein zu können. Ich sammle wieder Kraft für meine nächste Nepalreise.

Auch hier großen Dank an den ICH e.V. und die Menschen die es mit Ihren Spenden ermöglichen zu helfen. Der ICH e.V. hilft dort wo Hilfe ankommt – vor Ort.

Mit herzlichen Grüßen und großem Dank

Ihre Christine Marie Schulze



Show der Kampfkünste Bad Rothenfelde

Internationale Kampfsportler engagieren sich für Kinder in Not

Bereits seit Jahren organisieren die Kampfsportweltmeister Axel Nobbe und Bernd Höhle – Bernd Höhle ist Botschafter des Kinderhilfswerk International Children Help e. V. – Benefizveranstaltungen für den guten Zweck. Also für Kinder in Not. Axel Nobbe hat bereits mit ihm und verbündeten Partnern und Helfern im Oktober 2016 begonnen, die am 01.04.2017 stattgefundenen Veranstaltung in Bad Rothenfelde zu organisieren. Im Prinzip 6 Monate harte Arbeit.



Internationale Gäste, Kampfsportler und deren Angehörige, nämlich über 700 an der Zahl, galt es zu engagieren, einzuladen zu diesem besonderen Event. Alle Teilnehmer reisen auf eigene Kosten an und selbstverständlich besitzt auch die Region Rothenfelde durch solche Veranstaltungen Vorteile, von Gastronomiebetriebe und Hotels und damit auch für den Bekanntheitsgrad der Region.

Am 1. April war es dann soweit. In einer Tagesveranstaltung traten die verschiedenen Sportler, der ebenso verschiedenen Kampfkunstarten zunächst gegeneinander an, um dann am Abend in der stattfindenden Gala, zu der auch ICH e. V. Präsidiumsmitglied Jürgen R. Grobbin zu Gast war und es wurde für den guten Zweck gesammelt.



Das stolze Sammelergebnis 5.281,30 € wurde am 19.04.2017 in Stadthagen übergeben. Präsident Dr. e.h. Kindermann zeigte sich hocherfreut über diesen Betrag. Es ist der höchste Spendenbetrag der anlässlich von Kampfsportveranstaltungen in Bad Rothenfelde erreicht wurde. Kindermann bedankte den beiden Überbringern Axel Nobbe (*links im Bild*) und Bernd Höhle (*rechts im Bild*) und bat darum alle Beteiligten herzlich zu grüßen und versprach, bei einer der nächsten Veranstaltungen der MAA Kampfsportvereinigung die stattfinden werden, persönlich dabei zu sein.

<http://www.k-k-c.de>

Die Veranstaltung in Bad Rothenfelde wurde ausgerichtet durch das KSC (<https://de-de.facebook.com/kscnoble/>)





Jens Tegeler, Botschafter des Kinderhilfswerks ICH e.V., sorgt für humanitäre Hilfe in Paraguay

Jens Tegeler, Senator der EWiF, besser bekannt als Chef der Tegeler-Unternehmensgruppe mit nahezu 2.000 Mitarbeitern, ist auch Botschafter für das Kinderhilfswerk ICH e.V. für Rumänien und auf Wunsch des Präsidiums des Kinderhilfswerk, nunmehr auch für Paraguay

Das Kinderhilfswerk liefert seit einigen Jahren, auch bereits mit Unterstützung von Jens Tegeler und weiteren Spendern, Hilfsgüter nach Paraguay. Der aktuelle Hilferuf aus dem Urwald von Paraguay machte es nötig, dass Jens Tegeler seine Beziehungen spielen ließ und im großen Umfang u.a. in den Warendorfschen



Kliniken in Sehnde und über weitere persönlichen Verbindungen, verschiedene – erfolgreiche – Aufrufe startete. So konnten zum einen über gemietete LKW und über die Mithilfe des THWs, Ortsgruppe Stadthagen, insgesamt vier Lastzüge mit Hilfsgütern zur Verschiffung nach Paraguay im ICH e.V. Lager in Stadthagen zwischengelagert werden.

Besonderer Dank gilt für die bisher geleistete Arbeit den Personen Chris Hartwig, Jens Arnheim, beide THW, Thomas Grandt, Karl-Werner Coith und Ramon Kindermann, alle „Das Versicherungshaus RKA“. Ohne ehren-

amtliche Helfer lassen sich solche Aktionen nicht bewältigen. Bis tief in die Nacht hinein wurde ver- und entladen.

Voraussichtlich Ende Mai wird ein 40-Fuß-Container für die Überseereise gepackt und verschifft. Die Reisedauer wird 4-5 Wochen betragen. Sehnsüchtig werden die Betten und medizinischen Gegenstände in Paraguay erwartet. Anlanden werden Sie in Asuncion, der Hauptstadt Paraguays, und dann weiter transportiert, in die Urwaldklinik, für die der ICH e.V. die Schirmherrschaft übernommen hat. Frau Margarita Wolf de Kreyenberg, die seit Jahren ebenfalls ehrenamtlich im ICH e.V. tätig ist, ist deutschstämmige gebürtige Paraguayerin, dient ebenfalls als Garantin dafür, dass die Hilfsgüter ankommen.

ICH e.V. Botschafter Jens Tegeler, Margarita Wolf de Kreyenberg und Dieter F. Kindermann werden im September nach Paraguay fliegen und auch das Krankenhaus in Augenschein nehmen. Jens Tegeler übernimmt in Paraguay zudem ein weiteres Amt, er wird in Zusammenarbeit mit der Universität Lehrgänge durchführen, um sein langjähriges Wissen in den Bereichen Medizin, Pflege & Gesundheit zu vermitteln.

Fernsehauftritt für Firmenmitglieder

Unser Mitglied Markus Fucik produziert einmal im Monat eine professionelle Fernseh-Talk-Show, die über den Satelliten Astra gesendet wird. In der TV Talk Show "Wege zum Erfolg" besteht die Möglichkeit, als Experte für sein eigenes Geschäftsfeld aufzutreten.





Vorteile:

Europaweite 45min TV Ausstrahlung über Astra-Satellit und Livestream am Samstagabend zur Primetime um 20 Uhr Erstellung eines YouTube Filmes aus der Fernsehtalkshow - Facebook Liveausstrahlung des Filmes - Individueller Imagefilm, der den Inhaber in einer Fernseh-Talkshow zeigt.

Die nächste Fernsehaufzeichnung findet am 24. Mai 2017 im TV Studio in Frankfurt statt

Vorteile für ICH-Firmen-Mitglieder: Vorzugspreis

Vorteil für ICH: Spende an ICH e.V.

Kontakt: Markus Fucik, info@mfmediaservice.com

Demo-Talk-Show: https://youtu.be/F_ZZ06Qif3A

TEERE PARTNERS "INTERNATIONAL CHILDREN HELP e.V." TO CONSTRUCT CHILDREN'S WARD AT BONGO DISTRICT HOSPITAL

englischsprachiger Bericht mit vielen Fotos zur Kooperation in Ghana

<http://www.int-children-help.de/teere-partners-international-children-help-e-v-to-construct-childrens-ward-at-bongo-district-hospital/>

Termine vormerken

27. Mai 2017 in Düsseldorf

MA Day Gross-Seminar der Kampfkünste

<http://ksc-nobbe.de/>

16. September 2017 im Heide Park Resort

3. Merlin Magic Wand (Merlin's Zauberstab) „Fun Festival“

30. September 2017 in Wuppertal

Charity für ICH e.V.

6. Dezember 2017 in Delmenhorst

Charity Weihnachtskonzert von und mit **Tina Härtel**

<http://www.int-children-help.de/termine-veranstaltungen/>



Das **Schaumburger Regional Magazin** berichtet im Mai 2017 über viele Aktionen unseres ICH e.V. Unsere Berichte können Sie laden unter:

http://download.ichev.de/download_sonstige/RegionalMagazinSchaumburger-Mai2017.pdf

Herzlichen Dank für das Lesen unseres Newsletters und Ihre Unterstützung für ICH e.V. Wenn Sie Zeit übrig haben, so würden wir uns freuen, wenn Sie diese dem ICH e.V. zur Verfügung stellen. Wir benötigen immer helfende Hände.
Redaktion des Newsletters: Jürgen R. Grobbin, Mitglied des Präsidiums grobbin@int-children-help.de

ICH - International children help e.V.

Vornhäger Straße 36/38 - 31655 Stadthagen - Tel.: 05721 - 9374280

Präsidium:

Dr. e.h. Dieter F. Kindermann (Vors.) - Prof. Dr. med. habil Dr. h.c. Mathias Löhnert (Stv)

Joachim Baron von Reden (Stv.) - Rainer Renke Hagedorn (Schatzmeister)

Jürgen R. Grobbin (Medien, Kommunikation)

Vereinsitz seit 6. November 2015: - Vornhäger Straße 36/38 - 31655 Stadthagen (Deutschland) - Eingetragen im Vereinsregister Stadthagen VR-Nr. 200049 - Anerkennung der Gemeinnützigkeit gemäß dem Freistellungsbescheid vom 15.05.2013 durch das Finanzamt Stadthagen unter der Steuer-Nr. 44/200/53339 - E-Mail: info@int-children-help.de